

Heyse, Paul: Bei Nacht (1872)

1 Rausche, Brunnen, rausche du,
2 Singe mir das Herz in Ruh!
3 Könntest du die Flammen kühlen
4 In der Nacht, der sommerschwülen,
5 Mir im Nu
6 Aus dem Blut das Fieber spülen!

7 Rausche, Brunnen, rausche du!
8 Was ich sinne, was ich tu',
9 Wie die Stunden leer sich dehnen,
10 Zuckt und zehrt in mir das Sehnen
11 Immerzu –
12 Öl ins Feuer sind die Tränen.

13 Jetzt wohl aus dem kleinen Schuh
14 Schläpft ihr Fuß und geht zur Ruh'.
15 Und nun liegt sie wach im Bette:
16 »ach, daß ich ihn wiederhätte!« –
17 Herz, und du
18 Zerrst dich wund an deiner Kette!

(Textopus: Bei Nacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63557>)